

Flecken Bruchhausen-Vilsen

N i e d e r s c h r i f t

über die 6. Sitzung des Bauausschusses am 02.06.2008

im/in der

Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bernd Schneider

Stimmberechtigte Mitglieder

Imke Gierke
Hermann Hamann
Willy Immoor
Johann Mügge
Heinz Rösseler
Bernd Schneider
Heinrich Schröder

Verwaltung

Michael Matheja
Bernd Bormann
Jennifer Matzner

Gäste

Heinrich Klimisch
Bernd Prumbaum
Dietrich Wimmer

Öffentlicher Teil :

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schneider eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung vom 23.05.2008 und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Punkt 2:

Genehmigung der Niederschrift über die 5. Sitzung vom 25.02.2008

Gegen Form und Inhalt die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3:

10-0074/08

B-Plan Nr. 4 (16/56) „Gewerbegebiet Kreuzkrug“

a) Beschluss über Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

b) Beschluss über Stellungnahmen aus dem Verfahren gem. § 4 Abs. 1 BauGB

c) Auslegungsbeschluss bei paralleler Durchführung des Verfahrens gem. § 4 Abs. 2 BauGB

An diesem TOP nimmt Herr Heiko Albers als Vertreter der Gemeinde Engeln teil.

Nachdem Herr Matheja den Inhalt der Beschlussvorlage wiedergegeben hat, beantragt Herr Schneider die Sitzung zu unterbrechen und eine Einwohnerfragestunde einzuschieben. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Frau Prenzel bittet um Auskunft, ob das bisher geplante Regenrückhaltebecken (RRB) auf dem nördlichen Teilgebiet nun nicht mehr auf dem Grundstück ihres Lebensgefährten (Herr Radeke) geplant ist. Sie verweist auf die mit der Verwaltung geführten Gespräche.

Herr Matheja erklärt, dass in den Gesprächen mit ihr kein Ergebnis erzielt werden konnte, da der vorhandene Tannenwald aus ihrer Sicht zwingend erhalten bleiben muss. Da auch die Festsetzung als Gewerbefläche nicht gewollt ist, wird das Grundstück zukünftig als Fläche für die Land- und Forstwirtschaft festgesetzt. Lediglich ein kleiner Teil des Grundstücks wird im Bereich der Straße für den Ableiter des RRB in den Wegeseitengraben benötigt.

Da keine weiteren Fragen vorliegen schließt Herr Schneider die Einwohnerfragestunde.

a) Zu den während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen werden die Beschlussempfehlungen gemäß der Beschlussvorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

b) Die während der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen, die keine Anregungen enthalten, werden zur Kenntnis genommen. Zu den vorgebrachten Anregungen werden die Beschlussempfehlungen gemäß der Beschlussvorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

c) Es wird der Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den B-Plan Nr. 4 (16/56) „Gewerbegebiet Kreuzkrug“ mit Begründung und Umweltbericht bei paralleler Durchführung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Geltungsbereich des B-Plans liegt der Beschlussvorlage als Anlage bei.

Herr Albers verlässt die Sitzung.

Punkt 4:

10-0075/08

B-Plan Nr. 4 (16/60) „Kreuzung am Scheunenacker“ erneute Beratung des Planentwurfs

Es wird beschlossen, für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 4 (16/60) „Kreuzung Am Scheunenacker“ die Festsetzungen der rechtskräftigen Bebauungspläne Nr. 4 (16/13) „Gewerbegebiet Am Bahnhof“ und Nr. 4 (16/31) „Am Bahnhof II“ beizubehalten und durch Neuaufstellung des Bebauungsplans die Baunutzungsverordnung 1990 anzuwenden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 5:

10-0077/08

Unterhaltungsmaßnahmen an Gemeindestraßen 2008

Herr Schröder weist darauf hin, dass die Straße Wöpser Berg noch nicht hergestellt ist.

Herr Bormann erklärt, dass die noch nicht durchgeführten Maßnahmen aus dem letzten Jahr selbstverständlich noch durchgeführt werden. Ziel der heutigen Beratung ist es, die Unterhaltungsmaßnahmen an den aufgeführten Straßen zu bewerten und eine Prioritätenliste zu schaffen. In diesen Zusammenhang weist Herr Bormann darauf hin, dass für den Bürgersteig am Maidamm nach der Sommerpause ein Konzept vorgestellt wird. Dafür reichen die Haushaltsmittel aus der Straßenunterhaltung nicht aus.

Herr Schröder weist darauf hin, dass bei der Straße 2152 Kantenabrisse an der Fahrbahn vorhanden sind, die seines Erachtens wahrscheinlich aus dem Leitungsbau für Windkraftanlagen resultieren.

Bei der Straße 2019 „Stubbendiek“ im Bereich des Waldes die Seitenränder abgesackt. Sie müssen mit Schotter aufgefüllt werden.

Die Maßnahme an der Straße Nr. 2152 „Bruchhauser Weideweg“ soll vorrangig durchgeführt werden.

Die Maßnahme an der Straße Nr. 2117 „Stapelshorn“ wird nicht durchgeführt.

Im Bereich der Straße „Kohdor“ wurde letztes Jahr eine Splittung vorgenommen. Im Teilbereich der

Firma Fahlenkamp sind tiefe Löcher vorhanden.

Nach Aussage von Herrn Immoor sind bei der Straße Nr. 2099 „In den Brinkwiesen“ sind die Versackungen und Risse nur in den ersten ca. 300 m vorhanden .

Für Herrn Hamann ist es entscheidend, dass erst die Straßen und Wegeunterhaltung innerorts durchgeführt wird.

Der Bauausschuss empfiehlt die aufgeführten Maßnahmen bis Herbst 2008 durchzuführen. Dabei sollen vorrangig die Straßen und Wege innerorts unterhalten werden. Im Herbst soll dem Bauausschuss ein Überblick der erledigten Maßnahmen gegeben werden. Soweit finanziell möglich sollen dann weitere Maßnahmen durchgeführt werden.

Eine Wegebereisung wird nicht für erforderlich gehalten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 6:

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 6.1:

Hagemann's Teich

Herr Bormann teilt mit, dass mit dem Landkreis Diepholz als unteren Naturschutzbehörde das weitere Verfahren abgestimmt wurde. Es ist ein Wasserrechtsantrag zu stellen. Im Herbst soll die Maßnahme nach Möglichkeit abgestimmt werden.

Punkt 6.2:

Entlastungsstraße VILSA Brunnen

Herr Bormann gibt zur Kenntnis, dass die Umgehungsstraße im Bereich der Firma VILSA Brunnen innerhalb der Flurbereinigung ausgeführt wird. Die Planungen sind soweit fortgeschritten, dass die Ausschreibung im August durchgeführt wird.

Punkt 7:

Anfragen und Anregungen

Punkt 7.1:

Gehweg Graf-Otto-Straße im Bereich Schloßweide

Herr Hamann macht darauf aufmerksam, dass der Gehweg im Bereich zur Schloßweide in einem sehr schlechten Zustand ist. Da dieser Gehweg gerade von alten Leuten als Kirchweg genommen wird, sollten Unterhaltungsmaßnahmen kurzfristig durchgeführt werden.

Punkt 8:

Einwohnerfragestunde

Punkt 8.1:

Gewerbegebiet Kreuzkrug

Herr Heusmann bittet um Auskunft, wann das Gewerbegebiet für die Bebauung zur Verfügung steht

und ob bereits Interessenten vorhanden sind.

Herr Matheja erläutert, dass der Bebauungsplan und die notwendige Flächennutzungsplanänderung in den Sommermonaten ausgelegt wird, so dass Anfang 2009 mit Rechtskraft des Bebauungsplanes und der Flächennutzungsplanänderung gerechnet werden kann. Sofern Ansiedlungen vorhanden sind, muss noch die Erschließung des Plangebietes erfolgen.

Herr Schneider erklärt, dass es bereits Anfragen für Gewerbeflächen gab. Er kann jedoch keine weiteren Auskünfte geben.

Frau Prenzel bittet um Auskunft, inwiefern die Anlieger über die Interessenten Kenntnis bekommen.

Sofern eine Ansiedlung von Gewerbetreibenden erfolgt, so Herr Bormann, werden die Anlieger bei Durchführung der Baumaßnahme Kenntnis erlangen. Im Vorfeld können sich die Anleger mit dem Landkreis Diepholz in Verbindung setzen. Ggf. wird im Lokalteil der Kreiszeitung ein kurzer Bericht, ausgehend vom Investor, erfolgen.

Punkt 8.2:
Ausbau B 6

Herr Heusmann bittet um Auskunft, ob der vierspurige Ausbau der B 6 geplant ist.

Herr Bormann verweist auf das von der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr durchgeführte Gutachten. Danach wird ein Ausbau für die nächsten Jahrzehnte nicht gesehen.

Da keine weiteren Frage vorliegen, schließt Herr Schneider den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:50 Uhr.